

# Oberthurgauer Nachrichten

**DIE POST**  
bringt mich jede Woche  
in meine Briefkasten

DIE WOCHENZEITUNG | Am Marktplatz 4 «Haus Münzhof» 9400 Rorschach | Inseratenannahme und Redaktion Telefon 071 41

**renergie50**  
MULDENZENTRALE OTG  
ENTSORGEN RECYCLING  
...bequem Entsorgen.

**Renergie-Zentrale - Ihr Partner für Transporte und Recycling**

Buchenhölzlistrasse 6, 8580 Amriswil  
Mo-Fr: 07.00-12.00 / 13.15-17.30 Uhr  
Sa: 09.00-12.00 Uhr  
Tel. 071 414 33 33, www.muldenzentrale-otg.ch

kompetent - zuverlässig - umweltorientiert

Köbi Rempfler  
«Der Chef» mit dem Inhaber der Kundenmetzgerei Köbi Rempfler



3

Anita Seiler-Meier  
Nachruf auf eine für Romanshorn bedeutende Persönlichkeit



4

Bilderbogen  
Schlosshofklänge Bischofszell - wir haben die Impressionen



8

Christoph Schenk  
Der Trainer des FC Amriswil über das knappe Ausscheiden im Cup



32

## Mit Willensstärke zur WM

Von Judith Schuck

Im Juni gewann der Kradolfer René Hübner in der bulgarischen Hauptstadt Sofia Bronze beim Armdrücken. Damit ist er für die Weltmeisterschaft im Oktober 2018 in Antalya qualifiziert. Dieser Erfolg ist aber nur die eine Seite der Medaille.

**Region** Zuletzt arbeitete René Hübner in Bottighofen in der Wohngemeinschaft Mühlgässli, wo er Menschen mit einer Hirnverletzung betreute. Dabei knabbert er selbst seit vielen Jahren an den Folgen eines schweren Unfalls: 2005 wagte er auf der kanarischen Insel Fuerteventura einen kühnen Sprung in einen Pool. Ein neunjähriger Junge drohte zu ertrinken. Dabei rutschte Hübner selbst aus und zog sich eine schwere Verletzung zu: Er brach sich den Brustwirbel und war von heute auf morgen mit einer Querschnittslähmung ans Bett gefesselt. Er, der immer aktiv war und seinen Körper einsetzte - seit 15 Jahren spielte er



Fortsetzung Seite 3

René Hübner schafft es auf den dritten Rang bei der EM 2018 in Bulgarien.

z.V.g.

### IN EIGENER SACHE

#### Liebe Leserin, lieber Leser

Heute finden Sie neu gestaltete Seiten in Ihrem Liebling. Die Seite Ratgeber ist aufgeräumt und ergänzt mit dem Beitrag «Dr. Eros». Die neue Seite «Standpunkte» wird die Oberthurgauer Nachrichten mit überregionalen Inhalten ergänzen. Ab heute mit der exklusiven Kolumne von Christoph Blocher. Hauptfokus der Zeitung bleibt aber selbstverständlich das Lokale. Hier liegen unsere Stärken: In der Nähe zur Bevölkerung, zur lokalen Politik, Kultur und zum Gewerbe. Dort, vor Ort, engagieren sich unsere Redaktionen und verteidigen die Interessen der Bevölkerung und der Region.

Wir sind immer auf der Suche nach Meinungsführern und Kolumnisten, die etwas zu sagen haben. Und auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, laden wir gerne ein, uns Ihre Meinung mitzuteilen. Beziehen Sie Stellung und machen Sie uns auf Geschichten in ihrem Umfeld aufmerksam. Wenden Sie sich ungeniert, kurz und pointiert, an unsere Redaktion. Per Post oder Mail [redaktion@obna.ch](mailto:redaktion@obna.ch). Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Engagement.

Marcel Geissbühler  
Geschäftsführer der  
Swiss Regiomedia AG

### POLIZEIMELDUNG

#### Pfanne auf Herd gelassen

**Romanshorn** Bei einem Küchenbrand in Romanshorn entstand am Samstagmorgen ein Sachschaden. Ein Nachbar bemerkte kurz vor 16 Uhr eine Rauchentwicklung in einer Wohnung. Die Feuerwehr Romanshorn kam mit rund 30 Einsatzkräften vor Ort und konnte den Brand rasch löschen. Verletzt wurde niemand. Gemäss erster Erkenntnisse dürfte das Feuer ausgebrochen sein, weil ein Bewohner eine Pfanne auf dem eingeschalteten Herd zurückgelassen hatte. *pd*

## Sieht so das künftige Historische Museum aus?

Die Arbeitsgruppe Historisches Museum Thurgau hat eine kürzlich erarbeitete Projektskizze vorgestellt. Diese zeigt Möglichkeiten auf, zusätzliche Flächen zu schaffen und dadurch eine flexiblere Nutzung zu ermöglichen.



Die Projektskizze für einen möglichen Erweiterungsbau beim Schloss Arbon. z.V.g.

**Arbon** Auf Initiative der Arbeitsgruppe hat Heinz Nyffenegger, Inhaber der ZIK-Immo AG, eine Projektskizze erarbeitet. Diese bildet eine erste Grundlage für einen möglichen Erweiterungsbau auf einem Baufeld, das nordwestlich des Schlosses liegt. Der Erweiterungsbau und das Schloss liessen sich

mittels eines direkten Durchgangs verbinden. Ein mehrgeschossiger Annexbau käme dem Bedürfnis nach

modernen und flexiblen Räumlichkeiten entgegen. Das Schloss und der Erweiterungsbau würden ausreichend geeignete Ausstellungsflächen für ein kantonales Museum bieten. Zudem könnte das Projekt vergleichsweise kostengünstig sowie schnell realisiert werden. Die Arbeitsgruppe Historisches Museum Thurgau setzt sich seit Anfang 2017 für Arbon als möglichen zukünftigen Standort des Historischen Museums Thurgau ein. Sie vertritt die Position, dass sich die Stadt Arbon als Kultur-, Kunst- und Museumsstadt sowie als beliebte Tourismusdestination optimal als Standort eignen würde. *pd*

### Oberthurgauer Nachrichten

Am Marktplatz 4 «Haus Münzhof», 9400 Rorschach, Tel. 071 414 41 77  
Fax 071 414 41 78, E-Mail: [info@obna.ch](mailto:info@obna.ch), [www.obna.ch](http://www.obna.ch)

**Hät's g'chlöpft?**  
Zertifizierte Unfallreparaturen für alle Marken.

Wir haben etwas gegen Knitterblech und Knautschlack.

VSCI Vertrauenspartner

meieragnach  
Romanshornstr. 115  
9322 Egnach  
Tel. 071/474 79 87  
www.gme.ch

**THULE SWEDEN**

kläusli zweirad

Romanshornstr.30 8580 Amriswil  
Tel. 071 411 97 57 [www.klaeusli.ch](http://www.klaeusli.ch)

KING OF POP  
**MICHAEL JACKSON**  
live TRIBUTE SHOW

20% RABATT mit Promocode OTGN18

THE SUCCESSFUL NO.1 SHOW FROM GERMANY SINCE 2009

09.09.2018 AMRISWIL PENTORAMA

act

Beste Lösungen dank 10 Jahren Erfahrung!

**IST** Insektenschutztechnik  
**BODENSEE.CH**

Schluss mit lästigen Insekten!  
Insektengitter nach Mass für Fenster, Türen und Kellerlichtschächte

Bruno Olivetto Tel. 071 411 39 65  
Dozwilerstrasse 7 Fax 071 672 79 80  
8580 Hefenhofen info@ist-bodensee.ch  
**WWW.IST-BODENSEE.CH**

**TAXI ZUM FLUGHAFEN und Andere Ziele**

z.B. Amriswil-Flughafen Zürich ab 130 CHF  
Arbon-Flughafen Zürich ab 150 CHF

Taxi Pfeifer

+41 76 688 90 69  
[www.taxi-pfeifer.ch](http://www.taxi-pfeifer.ch)  
[taxi-pfeifer@gmx.ch](mailto:taxi-pfeifer@gmx.ch)

Flughafentransfer, Langstrecken ab 20km, Grossraumtaxi und vieles mehr, rufen Sie uns an und zusammen finden wir eine Lösung.



**Schlosshofklänge**  
**Bischofszell** Am vergangenen Samstag, 18. August, fand im Schlosshof am Hofplatz in Bischofszell die beliebte Konzertveranstaltung «Schlosshofklänge» statt. Dieses Mal waren «Flying Bananas» und «Rooftop Heroes» zu Gast. Die Besucherinnen und Besucher konnten nicht nur guter Musik lauschen, sondern auch einen feinen Znacht an diesem lauen Sommerabend geniessen.

Für Sie war unterwegs: partyfun.ch

20-Jahr-Jubiläum im Seitenwagenrennsport

## «Nicht nur Bügeleisen haben Dampf»

**Bereits seit 20 Jahren ist Marius Strauss im Seitenwagenrennsport aktiv. Dieses Jubiläum möchte der Salmsacher nutzen, um Familienangehörigen, langjährigen Sponsoren und seinen Angestellten zu danken.**

Bereits als Jugendlicher konnte sich Marius Strauss aus Salmsach für den Seitenwagenrennsport begeistern. Damals war der Thurgau eine Hochburg dieser Sportart. Auch die Nachbarn des Salmsachers waren aktive Sportler und konnten Strauss mit ihrer Faszination anstecken. Während viele seiner Bekannten mittlerweile mit dem Sport aufgehört haben, ist Strauss immer noch aktiv und erfolgreich. Zu den grössten Erfolgen seiner bisherigen Karriere gehören insgesamt vier Siege an der Schweizermeisterschaft, der Titel des Vize-Europameisters und ein 14. Schlussrang an einer Weltmeisterschaft. In den vergangenen 20 Jahren wechselte Strauss alle zwei bis drei Jahre seinen Fahrer, welche teilweise auch aus dem Ausland stammten. Aus der Zeit mit einem ehemaligen Fahrer aus Appen-

zell AI stammt auch das Motto, welches seither Strauss' Markenzeichen ist und auch bei Sponsoren und Fans bekannt ist: «Nicht nur Bügeleisen haben Dampf!». Heute fährt der 35-Jährige als Passagier mit seinem Teamkollegen, Marco Boller, der als Fahrer agiert. Die Rennen bestreitet das Team mit einer 2-Takt WSP Zabel 700ccm.

**Möglichkeit auf Podestplatzierung an Europameisterschaft**  
 Strauss und Boller setzen in diesem Jahr ganz auf die Europameisterschaft, an welcher sie momentan den dritten Rang belegen. Dem Team stehen noch insgesamt neun Rennläufe bevor, bei welchen noch alles möglich ist – auch ein Europameistertitel. Drei der Läufe werden am 57. Internationalen Moto-Cross in Amriswil ausgetragen, wo auch Fans und Sponsoren die Möglichkeit haben, hautnah dabei zu sein und mitzufiebern. Aber auch an der Schweizermeisterschaft liegen Strauss und sein Teamkollege gut im Rennen: Mit dem aktuell dritten Rang besteht auch auf nationaler Ebene noch die Möglichkeit auf eine hervorragende Podestplatzierung. In der heutigen Zeit sind die Konkurrenten schon lange nicht mehr nur Amateursportler. Obwohl Strauss nicht mehr ganz so aktiv ist wie in früheren Jahren, kann er auf die langjährige Erfahrung und die Routine zurückgreifen und davon nur profitieren.

**Ein Ausgleich zum Alltag**  
 Für Strauss ist der Seitenwagenrennsport ein idealer Ausgleich zum Beruf. «Wenn ich auf der Rennstrecke bin, dann kann ich abschalten und auf andere Gedanken kommen», erzählt Strauss. Doch wie auf-



Am Wochenende vom 22. und 23. September werden Marius Strauss (links) und Marco Boller in Amriswil an den Start gehen. z.Vg.

wendig das Hobby ist, zeigt sich auch an den zahlreichen Wochenenden, an denen Strauss nicht zu Hause sein kann: An rund 20 Wochenenden jährlich finden die Rennen statt und ungefähr zehn Wochenenden nutzt das Team, um in Italien oder Frankreich zu trainieren. Der Salmsacher betont immer wieder, dass der Rennsport nicht zu unterschätzen sei. Am allerwichtigsten sei es, auch nach einer Niederlage zusammenzuhalten und den Spass nicht zu verlieren. Und natürlich bringt das Hobby auch negative Aspekte mit sich: «Mittlerweile habe ich genug von den unzähligen Kilometern, die wir immer wieder auf unseren Reisen zurücklegen. Die langen Anfahrtswege sind zeitraubend und auch bei meiner Arbeit bin ich ge-

nug auf der Strasse unterwegs», so Strauss.

**Umfeld spannt die Fäden**  
 Aber nicht nur Strauss, sondern auch seine Familie ist mittlerweile vom Motorsport angefressen. An rund 80 Prozent der Rennen und Trainings wird Strauss von seiner Frau und den drei Töchtern begleitet. Und wenn sie einmal nicht dabei sein können, spannen sie und das restliche Umfeld zu Hause die Fäden: Neben seiner Familie, seinen Eltern und seinen Geschwistern zeigen auch seine Angestellten der Firma «Der Strauss kommt» und des Restaurant Sternen in Egnach sich immer wieder sehr kulant und springen ein, wenn irgendwo Not am Mann ist. «Für das Engagement und die besonde-

re Flexibilität meiner Familie, meiner Angestellten und die grosse Unterstützung meiner langjährigen Sponsoren möchte ich mich ganz herzlich bedanken», so Strauss abschliessend. si

### 57. Internationales Moto-Cross Amriswil

Am Samstag und Sonntag, 22. und 23. September, findet in Amriswil das 57. Internationale Moto-Cross Amriswil statt. Zum 52. Mal «in der Bürglen» starten zudem die Teilnehmer der Seitenwagen Europameisterschaft, wo auch Marius Strauss und Marco Boller am Start sein werden.

<http://amriswil.s-a-m.ch>



Marius Strauss mit seinen Töchtern. z.Vg.